

Artikel vom 04.02.2020

CSU Fraktion

Stichpunkte aus der Februar Sitzung



Außenbereichssatzung für Frotzhofen Süd

- Der Entwurf zur Neuaufstellung der Außenbereichssatzung für Frotzhofen Süd wird vom Gemeinderat als Satzung beschlossen.

Strukturplan für eine Bebauung der Wiese südwestlich der Parkstraße, sog. „Straßerwiese“

- Der Gemeinderat bekommt den überarbeiteten Strukturplan für das Grundstück südwestlich der Parkstraße vorgelegt (Fläche 9485 m²). Zwischenzeitlich wurden u.a. der Verbindungsweg zum Tannenweg als Gehweg, die Neugliederung der Stellplätze, ein Verzicht auf Carports und eine 4m breite Straße mit einem 1m breiten Gehweg eingezeichnet. Von Seiten des Gemeinderats werden weitere Vorschläge und Anregungen diskutiert, u.a. eine Reduzierung der 3 ½ geschossigen Bebauung des Mehrfamilienhauses an der Parkstrasse um ein Geschoss, eine Verlegung des Gehwegs an der Erschließungsstraße und die Errichtung eines Blockheizkraftwerks. Vom Gemeinderat wird daraufhin beschlossen, einen qualifizierten Bebauungsplan aufstellen zu lassen. Die Planung wird vom Architekturbüro von Wallis, München, übernommen.

Bauantrag für Gewerbepark 8d + e

- Beantragt wird hier ein Autohaus und eine angegliederte Werkstatt sowie südlich davon ein eine separate Gewerbehalle. Das Vorhaben soll im Rahmen des Bebauungsplans ausgeführt werden. Es wird eine Befreiung von der Grundflächenzahl (GRZ) von 0,8 beantragt; die GRZ soll 0,95 betragen. Diese hohe GRZ ergibt sich durch den Abzug der Anbauverbotszone (d.h. Grünfläche, die an die Autobahn angrenzt). Eine Einbeziehung der Anbauverbotszone ergibt eine GRZ von 0,74. Über diesen Antrag wurde bereits diskutiert, zuletzt im Bauausschuss am 17.12.2019 mit einem positiven Votum für den Gemeinderat.
Der Gemeinderat stimmt dem Vorhaben und der Befreiung zu.

Sonstiges

- Martin Pulst stellt die Ergebnisse der Umfrage zum Mitfahrbankerl vor. Eine geringe Zahl von Bürgern kann sich vorstellen, das Mitfahrbankerl künftig als Beifahrer (2,5 %) oder als Fahrer (3,6 %) zu nutzen.
Dieser geringe Rücklauf und die Tatsache, dass in einigen Nachbargemeinden noch kein Mitfahrbankerl besteht (u.a. Poing und Markt Schwaben) führt dazu, dass die Verwaltung erst noch die konkreten Planungen dieser Gemeinden abfragt; danach soll im Gemeinderat eine Entscheidung fallen.
- Auf Bitten von Anwohnern hat die Gemeinde geprüft, welche Möglichkeiten es gibt, das Bushäuschen an der Ecke Parkstraße – Schwaigerstraße besser auszuleuchten. Der Gemeinderat stimmt der Errichtung einer neuen Straßenlampe an dieser Stelle zum Preis von 7.191,87 Euro (Bayernwerk) zu.
- Die CSU bittet um Prüfung des Kreisels; dort staut sich nach starken Regenfällen das Wasser. Die Prüfung soll auch Gewährleistungsansprüche beinhalten.